

WAFÜR LOHNT ES SICH ZU KÄMPFEN?

Freiheit






Gleichberechtigung

Anmeldung
ab dem
18.11.2024
möglich!

bwt
DGB-Bildungswerk
Thüringen e. V.

Bildungsangebote 2025
nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	3
	Das Wichtigste auf einen Blick	4
	Meine fünf Schritte zum Bildungsurlaub	5
	ÖKOLOGIE	
	Das Ökosystem Meer – die Ostsee und ihre Küsten zwischen Naturschutz und Wirtschaftsinteressen	6
	Naturpark Vogelsberg	7
	Thüringer Meer, Blaues Gold, Grünes Band – die Vielfalt im Naturpark erleben!	8
	Das Grüne Band Deutschland – vom Schaalsee zur Elbe	9
	IM AUSLAND	
	Wohnen ist Menschenrecht! Die soziale Frage ums Wohnen in Wien bis heute	10
	Am Rande Europas: Der Alentejo - Landschaft und Landwirtschaft	11
	GESELLSCHAFTSPOLITIK	
	Eine Region im Umbruch: Die Lausitz	12
	500 Jahre Bauernkrieg in Thüringen	13
	Fulda im Spannungsfeld zwischen Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Tourismus	14
	Hier wird Demokratie gemacht! Familien erkunden Orte der politischen Teilhabe in Thüringen	15
	Hiddensee – versteckte Insel im verschwundenen Land	16
	INDIVIDUUM UND GESELLSCHAFT	
	Digitalisierung? – Kein Stress! Raus aus dem Stress, fit bleiben im digitalen Zeitalter	17
	Das Spiel des Lebens – Bühne frei für (m)ein Meisterstück!	18
	Ruhestand – ab morgen habe ich Zeit! Stillstand oder Chance?	19
	Mediation – neue Wege zur Konfliktlösung	20
	Infos zum Veranstalter	21
	Teilnahmebedingungen	22
	Anzeige Bildungsgutschein ver.di und NGG	24
	Anzeige Gewerkschaftsmitglied werden – jetzt!	25
	Seminaranmeldung und Datenschutzhinweise	26
	Jahresübersicht 2025	27

*DIE REINSTE FORM DES WAHNSINNS IST ES, ALLES BEIM ALTEN ZU BELASSEN
UND GLEICHZEITIG ZU HOFFEN, DASS SICH ETWAS ÄNDERT.*
ALBERT EINSTEIN



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Veränderung tut not und vor welchen gesellschaftlichen Herausforderungen wir stehen, das zeigen unter anderem unsere Bildungsfreistellungsseminare. Sie beschäftigen sich aber auch mit der Frage, wie breit getragene und sozial ausgewogene Veränderungen aussehen können, für die es sich zu kämpfen lohnt – gemeinsam und solidarisch. Auf den folgenden Seiten findet Ihr insgesamt 15 Wochenseminare aus einer breitgestreuten Themenpalette. Ihr könnt entscheiden, ob es Euch in die Ferne zieht oder Ihr ein Angebot in der Nähe nutzen wollt. Besonders hinweisen möchten wir auf unser diesjähriges Familienseminar in Weimar. In den Sommerferien 2025 erkunden Erwachsene, Jugendliche und Kinder gemeinsam Orte der politischen Teilhabe in Thüringen.

Doch das Bildungsfreistellungsgesetz als gesetzlich verankertes Recht auf bis zu 5 Tage bezahlte Freistellung für gesellschaftspolitische Bildung ist selbst etwas, für das es sich zu kämpfen lohnt. Denn das 2016 eingeführte Recht für die meisten Beschäftigten in Thüringen ist politisch nicht unumstritten. Wir sind fest davon überzeugt, dass abhängig Beschäftigte durch politische Bildung in die Lage versetzt werden sollten, unsere Gesellschaft besser zu verstehen und sie mit zu gestalten. Dafür eignet sich die Bildungsfreistellung aus unserer Sicht sehr gut.

Mit kollegialen Grüßen

Euer Team des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

PS: Manche Seminare sind sehr schnell ausgebucht. Um allen die gleichen Anmeldemöglichkeiten zu bieten, schalten wir die Anmeldefunktion auf unserer Homepage am 18.11.2024 um 7:30 Uhr frei. Bereits ab dem 1. November findet Ihr alle Seminare unter <https://www.dgb-bwt.de/bildungsangebote/bildungsfreistellung>

BILDUNGSFREISTELLUNG: SO FUNKTIONIERT‘S!



Wer hat Anspruch?

Das Wichtigste auf einen Blick

Arbeitnehmer*innen und Auszubildende in Unternehmen mit mehr als 5 Vollzeitbeschäftigten. Das Beschäftigungsverhältnis muss mindestens 6 Monate bestehen und die Arbeitsstätte oder der Betriebssitz in Thüringen sein.



In welchem Umfang besteht ein Anspruch?

5 Arbeitstage pro Arbeitnehmer*in (3 Tage für Auszubildende) im Kalenderjahr. In Unternehmen ab 5 bis 25 Vollzeitbeschäftigten hat rechnerisch 1 Beschäftigte*r Anspruch auf 5 Tage Bildungsfreistellung im Jahr. In Unternehmen zwischen 26 und 50 Beschäftigten haben 10 % der Beschäftigten und in Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten 20 % der Beschäftigten einen Anspruch auf Bildungsfreistellung im Jahr.



Wie wird der Anspruch geltend gemacht?

8 Wochen vor Beginn des Seminars schriftlich und mit Anerkennungsnachweis beim Arbeitgeber. Der Arbeitgeber muss spätestens 4 Wochen nach Antragstellung schriftlich seine Zustimmung oder eine begründete Ablehnung erteilen.



Wann kann der Arbeitgeber ablehnen?

Bei dringenden betrieblichen Belangen, bei Nichteinhaltung der Antragsfristen und bei Überschreitung der Quote der berechtigten Beschäftigten pro Jahr im Betrieb.



Du möchtest andere über die Möglichkeiten der Bildungsfreistellung in Thüringen informieren?

Unter dem Slogan „5 Tage schlauer“ haben wir Kampagnenmaterial für die Bildungsfreistellung entwickelt. Plakate gibt es in DIN A 2 und DIN A 3, dazu einen handlichen Flyer in DIN A 6. Du kannst das Material bestellen unter: info@dgb-bwt.de



Meine fünf Schritte zum Bildungsurlaub

1. Interessantes Angebot finden

Egal, ob Gesellschaftspolitik, Bildung fürs Ehrenamt oder arbeitsweltbezogene Themen: Über die Inhalte bestimmst Du, nicht Dein Arbeitgeber.

2. Anmelden beim Bildungsträger

Hast Du ein passendes Bildungsangebot gefunden, dann meldest Du Dich einfach beim Bildungsanbieter an.

3. Meldung beim Arbeitgeber

Spätestens 8 Wochen vor Beginn musst Du die bezahlte Bildungsfreistellung bei Deinem Arbeitgeber schriftlich geltend machen. Dafür reicht ein formloses Schreiben. Hinzufügen musst Du eine Kopie der Maßnahmeanerkennung. Diese erhältst Du vom entsprechenden Bildungsträger.

4. Rückmeldung vom Arbeitgeber

Spätestens 4 Wochen nach Antragstellung muss Dir Dein Arbeitgeber eine schriftliche Antwort zusenden. Eine Ablehnung muss er begründen. Erfolgt keine fristgerechte Antwort des Arbeitgebers oder enthält sie nur unzureichende Gründe, dann gilt die Zustimmung als erteilt.

5. Los geht's

Liegt die schriftliche Zustimmung Deines Arbeitgebers vor, so steht Deiner Bildungsfreistellung nichts mehr im Wege. Nach Deiner Rückkehr hast Du nicht nur neue Ideen und Anregungen im Gepäck, sondern auch einen Nachweis der Teilnahme vom Bildungsanbieter. Den musst Du Deinem Arbeitgeber vorlegen.

Zentrale Infos online:

www.bildungsfreistellung-thueringen.de

Infos vom zuständigen Ministerium:

www.bildungsfreistellung.de





Termin
07. – 11.04.2025



Ort
Stralsund



Kosten
Mitglieder: 380,- Euro (HP)
Nichtmitglieder: 470,- Euro (HP)
EZ-Zuschlag: ca. 140,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Das Ökosystem Meer – die Ostsee und ihre Küsten zwischen Naturschutz und Wirtschaftsinteressen

Wie selbstverständlich benutzen und nutzen wir den Lebensraum Ostsee und die Küstenregionen.

Wir folgen einer Tradition, in der das Meer und die Landschaft genutzt und den Bedürfnissen verschiedenster Interessensgruppen untergeordnet werden. Es werden Lebensräume gestört oder gar zerstört, deren Aufbau Jahrtausende gebraucht hat. Es wird hart um die Balance zwischen Ökonomie und Ökologie gerungen. Umso wichtiger sind Vorhaben der Renaturierung und die Sicherung von Schutzgebieten für die nachhaltige Verbesserung und Stabilität des Ökosystems Ostsee.

Die Stadt Stralsund ist der Ausgangspunkt unserer Erkundungen und Begegnungen. Wir verschaffen uns einen Einblick in den Lebensraum Meer, Ostsee und in ihre Besonderheiten. Wir begegnen aktuellen ökonomischen und ökologischen Interessen und deren Vertreter*innen. Geplant sind u.a. Exkursionen auf Rügen und dem Darß, um die einmalige Boddenlandschaft und die wertvolle Küstenregion kennen zu lernen.

Wir gehen der Frage nach, wie ein gutes Miteinander und respektvoller Umgang im Lebensraum Ostsee gelingen kann und was wir bereit sind, dafür zu tun. Für die Teilnahme an den geplanten Exkursionen wird eine gute körperliche Fitness vorausgesetzt.

Die Übernachtungen vom 06.04. bis 12.04.2024 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Naturpark Vogelsberg Eine Region im Spannungsfeld zwischen Naturschutz und wirtschaftlicher Entwicklung

Im Hohen Vogelsberg liegt der älteste Naturpark der Bundesrepublik. Der Vogelsberg ist das größte zusammenhängende Basaltmassiv Europas, das im Tertiär vor knapp 20 Millionen Jahren entstand. Bis heute prägt es das Vogelsberger Landschaftsbild.

Bedingt durch den Rückgang der Landbevölkerung und den wachsenden Tourismus kommt dem Schutz der Landschaft, dem regionalen ökologischen Wirtschaften und dem Artenschutz eine besondere Bedeutung zu. Interessenskonflikten zwischen Naturschutz, Freizeitbedürfnissen und Wirtschaftsentwicklung werden wir in dieser Region immer wieder begegnen. Wie kann hier ein nachhaltiges Zusammenspiel aussehen? Durch Exkursionen und Gespräche mit Menschen vor Ort wollen wir erkunden, wie der Naturpark seine Aufgaben umsetzt. Dabei werden wir uns mit Themen wie dem Lebensraum „Streuobstwiesen“, den Auswirkungen des Klimawandels auf Flora und Fauna, dem Zugang zu Wasser als ein Grundrecht und dem Ausbau einer umweltverträglichen und zugleich menschengerechten Infrastruktur befassen.

Wir möchten eigene Eindrücke sammeln und ökologisch-nachhaltige Alternativen zu bisherigen Lebensweisen entwerfen. Im Seminarverlauf wird uns die wechselvolle Geschichte der Region immer wieder begegnen. Aber es werden auch aktuelle oder zukünftige Entwicklungen – wie beispielsweise die im Naturpark umgesetzten oder geplanten Windkraftprojekte – im Fokus unserer Betrachtungen stehen.

Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.

Termin
23.06. – 27.06.2025

Ort
Herbstein (Hessen)

Kosten
Mitglieder: 330,- Euro (VP)
Nichtmitglieder: 420,- Euro (VP)
EZ-Zuschlag: 80,- Euro

**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**





Termin
30.06. – 04.07.2025

Ort
Probstzella (Thüringen)



Kosten
Mitglieder: 350,- Euro (HP)
Nichtmitglieder: 440,- Euro (HP)
EZ-Zuschlag: ca. 140,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Thüringer Meer, Blaues Gold, Grünes Band – die Vielfalt im Naturpark erleben! Ein Blick in und hinter die Kulissen des Naturparks Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale

In Deutschland gibt es kaum einen vielfältigeren Naturpark als den 830 Quadratkilometer großen Naturpark Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale. In fünf sehr unterschiedlichen Naturräumen beherbergt er eine enorme geologische und biologische Vielfalt, die auch unterschiedlichsten menschlichen Bedürfnissen entgegenkommt. Naturliebhaber*innen und Kulturinteressierte kommen ebenso auf ihre Kosten wie Ruhebedürftige und Gesundheitsbewusste.

Wir werden uns in der Seminarwoche u.a. mit folgenden Themen beschäftigen:

- Aufgaben, Besonderheiten und Arbeit des Naturparks
- Forst, Urwald, Wildnis
- historischer Schieferbergbau und was wir heute davon noch sehen können
- Grünes Band statt Eiserner Vorhang
- die Saale und ihre Bedeutung für Wasserkraft und Tourismus bis heute
- die Bedeutung von Streuobstwiesen und Vermarktung der Produkte

Untergebracht sind wir im Haus des Volkes in Probstzella mit seiner Bauhaus-tradition und Geschichte in der Arbeiterbewegung. Das wollen wir zum Anlass nehmen, uns neben der Historie und aktuellen Lage des Hauses auch mit dem Thema „Arbeiterbewegung und Naturschutz aus historischer und aktueller Sicht“ zu beschäftigen.

Die Übernachtungen vom 29.06. bis 04.07.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Das Grüne Band Deutschland – vom Schaalsee zur Elbe

Der zweite Schritt am Grünen Band Deutschland führt uns nach Boizenburg an der Elbe. Von hier aus werden wir den Schaalsee besuchen, durch den zu Zeiten der deutschen Teilung die innerdeutsche Grenze mitten hindurch führte. Außerdem werden wir am Grünen Band in der Stecknitz-Delvenau-Niederung unterwegs sein und die Elbe als ehemaligen Grenzfluss zwischen DDR und BRD rund um Boizenburg erkunden. Wir werden Menschen treffen, die über die Zeit der deutsch-deutschen Geschichte berichten und das Grüne Band vor Ort zu Fuß, mit dem Fahrrad und dem Auto erkunden.

Für die Teilnahme an den geplanten Exkursionen wird eine gute körperliche Fitness vorausgesetzt.

Die Übernachtungen vom 30.08. bis 05.09.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Termin

01.09. – 05.09.2025

Ort

Boizenburg (MV)

Kosten

Mitglieder: 380,- Euro (HP)

Nichtmitglieder: 470,- Euro (HP)

EZ-Zuschlag: 140,- Euro

Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.



IM AUSLAND



Termin
05.05. – 09.05.2025

Wohnen ist Menschenrecht! Die soziale Frage ums Wohnen in Wien bis heute



Ort
Wien (Österreich)

Kosten
Mitglieder: 410,- Euro (Ü/F)
Nichtmitglieder: 500,- Euro (Ü/F)
EZ-Zuschlag: ca. 100,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Soziale Spaltung, Verdrängung, Mietpreisexlosion – seit Jahren ist die Auseinandersetzung um leistbaren Wohnraum ein zentrales politisches Thema in vielen Städten, in Frankfurt wie in Erfurt. Wien gehört zu den Städten mit der weltweit höchsten Lebensqualität. Dies liegt nicht zuletzt an einem einzigartigen System der Wohnbaupolitik. Die Versorgung mit sozialem Wohnraum ist in Österreich durch einen engen Zusammenhang zwischen Wohnbauförderung und dem Agieren gemeinnütziger Bauvereinigungen gekennzeichnet. Die Wurzeln des sozialen Wohnungsbaus reichen dabei bis zur Jahrhundertwende zurück und erlebten vor allem in den 1920er Jahren zu Zeiten des “Roten Wiens” einen ersten Höhepunkt. Wir wollen uns auf Spurensuche nach Geschichte und Gegenwart der Gemeindebauten in Wien begeben, uns mit Historiker*innen, Akteur*innen der Stadt Wien, Vertreter*innen der Arbeiterkammer, Stadtforscher*innen und Bewohner*innen treffen. Dabei wollen wir auch der Frage nachgehen, welche Lösungen auf die Situation in der Bundesrepublik übertragbar sind, denn die Wiedereinführung einer Wohngemeinnützigkeit steht auch im aktuellen Koalitionsvertrag.

Die Übernachtungen im Hotel Korotan vom 04. bis 09.05.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten, werden aber direkt beim Hotel beglichen. Die Anreise erfolgt am Sonntag individuell, der Zug wird dabei empfohlen. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr, Seminarende Freitag um 15.00 Uhr. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 16 begrenzt.



Am Rande Europas: Der Alentejo – Landschaft und Landwirtschaft

Portugal liegt weit am Rande Europas und die Region Alentejo ist innerhalb Portugals eine Randregion, weitab von der Hauptstadt. Die Hoffnungen, die der Sturz der Diktatur im April 1974 befreite und auch die zögerliche Politik der ersten provisorischen Regierungen führten bei den Menschen im Alentejo zu unerwarteter Selbstermächtigung: Bis Ende 1975 hatten die Landarbeiter*innen dort fast 1 Mio Hektar Land besetzt, um es gemeinsam zu bearbeiten. „A terra quem a trabalha“ – „Das Land denen, die es bearbeiten!“, hieß die Losung.

Mehr als 50 Jahre sind inzwischen vergangen. Was ist seither geschehen? Wer bearbeitet die Ländereien jetzt? Was wird dort aktuell produziert und wie?

Wir lernen die superintensive Landwirtschaft kennen und ebenso den alten, extensiven Ackerbau, den „Montado“, ein besonderes Ökosystem, das vom Menschen geschaffen wurde und für das die Region Alentejo charakteristisch ist. In diesem Seminar lernen wir dieses historisch gewachsene Kulturland kennen mit seinen an Hitze und Wasserknappheit angepassten Bäumen, als Lebensraum von Luchs und schwarzem Storch sowie Weidefläche für Schafe und schwarze Schweine unter den Schattenbäumen. Dabei gehen wir auch der Frage nach: Wie steht es mit der biologischen Landwirtschaft? Wir besuchen Dörfer, treffen uns mit lokalen Initiativen, machen kleine Ausflüge und beschäftigen uns neben der Landwirtschaft auch mit deren sozial-kulturellen Auswirkungen.

Die Übernachtungen vom 21.09. bis 28.09.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Termin

22.09. – 26.09.2025

Ort

Beja (Portugal)

Kosten

Mitglieder: 580,- Euro (Ü/F)

Nichtmitglieder: 670,- Euro (Ü/F)

EZ-Zuschlag: 110,- Euro

**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**





Termin
19.05. – 23.05.2025



Ort
Cottbus (Brandenburg)



Kosten
Programmkosten:
Mitglieder: 110,- Euro
Nichtmitglieder: 240,- Euro



Übernachtung mit Frühstück:
DZ: ca. 280,- Euro
EZ: ca. 390,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Eine Region im Umbruch: Die Lausitz

Die Lausitz befindet sich in der Region zwischen Deutschland, Tschechien und Polen und ist historisch stark von der Braunkohleförderung geprägt. War und ist die Kohle für das Leben zahlreicher Menschen in der Region von zentraler Bedeutung, so hat sie dennoch ihre Schattenseiten: Zahlreiche Dörfer mussten für sie verschwinden, zudem ist Braunkohle die mit Abstand klimaschädlichste Energiequelle.

Mit dem Kohleausstieg 2038 steht die Region vor einem großen Umbruch, der nicht nur Konsequenzen für die direkt in der Kohleindustrie Beschäftigten hat. Wie prägte die Kohle die Lausitz? Und was folgt nach ihr? Von Cottbus, dem „Tor zum Spreewald“, aus wollen wir die Lausitz erkunden. Dabei soll es neben dem Strukturwandel auch um andere zentrale Aspekte der Region gehen.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen begrenzt. Für die Übernachtung gibt es eine Buchungsoption in einem lokalen Hotel. Der angegebene Preis für die Übernachtung umfasst die Zeit vom 18.05. bis 23.05.2025. Die Kosten für An- und Abreise, Übernachtung und Verpflegung müssen neben dem Teilnahmebeitrag selbst getragen werden. Seminarbeginn ist Montagmorgen um 9.00 Uhr.

500 Jahre Bauernkrieg in Thüringen

2025 jährt sich die erste Massenerhebung auf deutschem Boden zum 500. Mal. Dieses Jubiläum wird durch eine große Landesausstellung begleitet, denn Thüringen war ein wichtiges Aktionsfeld der aufständischen Bauern. Zugleich war Thüringen auch ein Handlungsort für Martin Luther und Thomas Müntzer gleichermaßen.

Gemeinsam wollen wir uns im Seminar mit den Zielen und Hoffnungen der Aufständischen auseinandersetzen und den Spuren in Erfurt nachgehen. Mit Exkursionen nach Mühlhausen und Bad Frankenhausen besuchen wir zwei zentrale Orte des Bauernkriegs und beschäftigen uns vor Ort mit der aktuellen Darstellung des Bauernkriegs im Rahmen der Landesausstellung „freiheit 1525“.

Nicht zuletzt wollen wir diskutieren, welche Aktualität die sozialen und politischen Auseinandersetzungen im 16. Jahrhundert heute haben, und wollen sie auch in den Kontext von aktuellen Bauernrevolten weltweit stellen.

Seminarort ist Erfurt mit Tagesausflügen nach Mühlhausen und Bad Frankenhausen. Der angegebene Preis für die Übernachtung umfasst die Zeit vom 15.06. bis 20.06.2025. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 16 begrenzt.

Termin

16.06. – 20.06.2025



Ort

Erfurt (Thüringen)



Kosten

Programmkosten:

Mitglieder: 150,- Euro

Nichtmitglieder: 240,- Euro



Übernachtung mit Frühstück:

DZ: ca. 320,- Euro

EZ: ca. 480,- Euro



Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.





Termin
30.06. – 04.07.2025



Ort
Fulda (Hessen)



Kosten
Mitglieder: 330,- Euro (HP)
Nichtmitglieder: 420,- Euro(HP)
EZ-Zuschlag: 80,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Fulda im Spannungsfeld zwischen Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Tourismus

Fulda liegt eingebettet zwischen den ländlichen Regionen Vogelsberg und Rhön. Als mittelalterliche Klostergründung, spätere Barock- und nun auch Musicalstadt wird Fulda zunehmend zu einem attraktiven touristischen Ziel.

Wie sieht hier eine Stadtentwicklung aus, die die Nachhaltigkeitsziele der UN, infrastrukturelle Weiterentwicklung im städtischen und ländlichen Raum, aber auch die Erschließung von Naherholungsgebieten für die wachsende Bevölkerung zum Ziel hat? Und welchen Einfluss haben dabei z. B. Landesgartenschau, Hessentag, Siegel wie „Sternenstadt“ oder „Fairtrade-Stadt“ und nicht zuletzt die Inklusion?

Wir werden uns zu Fuß auf unterschiedliche Entdeckungsreisen begeben. Gespräche mit Verantwortlichen, aber auch Besuche bei nachhaltigen Projekten und Initiativen werden Inhalte dieser spannenden Bildungswoche sein.

Die Übernachtungen vom 30.06. bis 04.07.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.

Hier wird Demokratie gemacht! Familien erkunden Orte der politischen Teilhabe in Thüringen

Wir leben in einer repräsentativen Demokratie und die allermeisten Menschen verbinden mit diesem Begriff positive Gedanken wie Gleichberechtigung, Beteiligung und Freiheit. Wessen Stimme wird in der Öffentlichkeit gehört? Wer wird dadurch sichtbar und wessen Bedürfnisse bleiben in gesellschaftlichen Debatten unberücksichtigt?

In dieser Woche wollen wir erkunden, was Demokratie ist und was es braucht, um diese zu schützen. Dazu werden wir Orte aufsuchen, an denen Partizipation sichtbar wird und engagierte Menschen sich für demokratisches Miteinander einsetzen. Wir treffen Mitarbeitende von lokalen Initiativen und besuchen den Landtag von Thüringen und die Gedenkstätte Buchenwald. Das Programm wird dabei den unterschiedlichen Altersgruppen angepasst. Teilnehmen können Menschen ab sechs Jahren.

Die Übernachtungen vom 20.07. bis 25.07.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Termin

21.07. – 25.07.2025

Ort

Weimar (Thüringen)

Kosten

ohne Übernachtung:

Mitglieder: 130,- Euro

Nichtmitglieder: 220,- Euro

Jugendliche: 70,- Euro

bis 12 Jahre: 35,- Euro

mit Übernachtung (HP):

Mitglieder: 290,- Euro

Nichtmitglieder: 380,- Euro

Jugendliche: 130,- Euro

bis 12 Jahre: 75,- Euro

Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.





Termin
13.10. – 17.10.2025



Ort
Hiddensee (MV)



Kosten
Programmkosten:
Mitglieder: 150,- Euro
Nichtmitglieder: 240,- Euro



Übernachtung ohne Frühstück:
DZ: ca. 290,- Euro
EZ: ca. 530,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Hiddensee – versteckte Insel im verschwundenen Land

Die kleine Insel Hiddensee entwickelte sich seit Beginn des 20. Jhs. zum Rückzugsort für unterschiedliche Künstler*innen, als kleines Idyll in der Ostsee. Auch während der DDR-Zeit blieb Hiddensee ein Geheimtip für Andersdenkende und Individualist*innen. Heute ist die Insel zu großen Teilen Nationalpark, geprägt vom sanften Tourismus, private PKW sind seit jeher verboten.

In diesem Seminar werden wir uns mit Geschichte und Gegenwart Hiddensees beschäftigen. Einen Schwerpunkt bildet die Zeit von 1945 bis 1989. Unterschiedliche Sichtweisen auf die DDR und die Wendezeit bilden die Grundlage zum gemeinsamen Austausch und zu Diskussionen. Inwieweit die DDR-Vergangenheit für die Gegenwart eine Rolle spielt, als ehemaliges Urlaubsparadies und Aussteigerinsel der DDR, dem wird mit heutigen Zeugnissen der reichen kulturellen Geschichte Hiddensees nachgespürt.

Organisatorisches: Die Übernachtung mit kompletter Selbstverpflegung erfolgt vom 12.10.25 (Sonntag) bis 18.10.25 (Samstag) im Feriendorf Heiderose mit 1 oder 2 Personen je Ferienwohnung. Jede Ferienwohnung verfügt über einen Essbereich mit Küchenzeile, einem Wohnbereich mit Schlafcouch (160 cm breit) und einem Schlafraum mit zwei separaten Betten im Spitzdach, der über eine steile Raumpartreppe erreichbar ist. Achtung: Der Seminarraum ist 3 km entfernt in Vitte, diese Distanz muss täglich per Fahrrad zurückgelegt werden. Eine gute körperliche Verfassung ist deshalb Voraussetzung für die Teilnahme. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Achtung: Es gibt eigene Stornobedingungen für die Unterkunft.

Digitalisierung? – Kein Stress! Raus aus dem Stress, fit bleiben im digitalen Zeitalter

*Digitalisierung soll Unterstützung und Erleichterung sein,
statt Beschäftigte zu belasten, Stress zu erzeugen und
so das Risiko für psychische Erkrankungen zu erhöhen.*
YASMIN FAHIMI, DGB-Vorsitzende

Nicht nur am Arbeitsplatz, immer stärker auch in unserem Privatleben, begegnen uns digitale Techniken. Jeder Fortschritt in der Technik hat Licht und Schatten – so auch die Digitalisierung. Verletzung der Privatsphäre, Leistungsüberwachung und Bewertung, Überflutung mit Informationen und Beschleunigung – all das verursacht Stress, psychische und physische Belastungen. Wird Stress zu einer Dauerbelastung, treten negative Folgen auf.

Im Bildungsurlaub wollen wir uns mit den Auswirkungen der Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und auf das Individuum auseinandersetzen.

Themenschwerpunkte:

- Revolutionen – Entwicklung von der Dampfmaschine zur Arbeit 4.0
- Unterschiede der Generationen (Jung / Alt) im Umgang mit der Digitalisierung
- Eigenverantwortung für meinen Körper übernehmen
- Blick auf meine Zeit bei Arbeit/Job und Freizeit nach Frigga Haug
- Von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung von Zeit, Aktivität und Ruhe
- Stressprävention
- Entspannungsiseln schaffen – in hektischen Zeiten ruhig bleiben

Die Übernachtungen vom 30.03. bis 04.04.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Termin

31.03. – 04.04.2025

Ort

Zinnowitz (MV)

Kosten

Mitglieder: 380,- Euro (VP)

Nichtmitglieder: 470,- Euro (VP)

EZ-Zuschlag: 140,- Euro

Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.



INDIVIDUUM UND GESELLSCHAFT



Termin
15.09. – 19.09.2025



Ort
Wangerooge (Niedersachsen)



Kosten
Mitglieder: 400,- Euro (HP)
Nichtmitglieder: 490,- Euro (HP)
EZ-Zuschlag: 120,- Euro



**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



Das Spiel des Lebens – Bühne frei für (m)ein Meisterstück! Individualität und Vielfalt – eine gesellschaftspolitische Herausforderung!

Das Leben in unserer komplexen Welt gleicht einer Bühne mit Darsteller*innen, Außenseiter*innen und Publikum. Im Spannungsfeld zwischen sozialen Erwartungen und eigenen Ansprüchen ist die Identitätsfindung eine Lebensaufgabe und Toleranz die demokratische Herausforderung. Es gilt die soziale Wirklichkeit einzuschätzen! Wertvorstellungen und soziale Verantwortung sind wichtig, um Individualität und Vielfalt im gesellschaftlichen Kontext Raum zu geben.

Das eigene Leben zu (m)einem Meisterstück zu modellieren, ist die tägliche Herausforderung. Mutig auch mal gegen den Strom zu schwimmen, verspricht Einzigartigkeit. Dabei ist Solidarität wichtig, sie ermöglicht gemeinsam Gesellschaft zu gestalten und Demokratie zu schaffen.

In diesem Seminar möchten wir Einflussfaktoren wie Status, gesellschaftliche Rollenzuschreibungen und Vorurteile auf den Prüfstand stellen und Handlungsstrategien für ein starkes Selbst und eine bunte Welt entwickeln.

Seminarinhalte:

- soziale Erwartungen und eigene Ansprüche
- Vielfalt und Toleranz – wie viel ‚divers‘ darf sein?
- sich Einbringen in demokratische Prozesse – ein Muss für mündige Bürger*innen
- Entwicklung des persönlichen Profils; Option für Handlungs- und Durchsetzungsfähigkeit

Die Übernachtungen vom 14.09. bis 20.09.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Ruhestand – ab morgen habe ich Zeit! Stillstand oder Chance?

Langersehnt oder unverhofft, irgendwann ist der Tag gekommen, sich aus einer langjährigen und oft arbeitsreichen Lebensphase zu verabschieden und nach neuen Ufern Ausschau zu halten. Dies bringt natürlich Veränderungen mit sich. Über diese Veränderungen wollen wir in diesem Seminar reflektieren und uns austauschen. Eine so lebendige Stadt wie Münster bietet eine Vielfalt an interessanten Projekten, von denen wir das eine oder andere kennenlernen wollen.

Die Übernachtungen vom 19.10. bis 24.10.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Termin
20.10. – 24.10.2025

Ort
Münster (NRW)

Kosten
Mitglieder: 370,- Euro (HP)
Nichtmitglieder: 460,- Euro (HP)
EZ-Zuschlag: 200,- Euro

**Kooperationsseminar mit
dem DGB-Bildungswerk
Hessen e.V.**



INDIVIDUUM UND GESELLSCHAFT



Termin
20.10. – 24.10.2025

Mediation - neue Wege zur Konfliktlösung



Ort
Zinnowitz (MV)



Kosten
Mitglieder: 380,- Euro (VP)
Nichtmitglieder: 470,- Euro (VP)
EZ-Zuschlag: 140,- Euro

In diesem Bildungsurlaub lernen wir Grundprinzipien der Mediation kennen und haben die Möglichkeit, mediative Elemente und Gesprächstechniken in die eigene Konfliktintervention aufzunehmen. Sie dienen der Konfliktprävention und Deeskalation. Ziel ist es, Ärger zu verhindern, Konflikte zu bewältigen und Frieden zu fördern. Die Grundannahme ist, dass es keine Sieger*innen und Verlierer*innen geben darf. Alle Konfliktparteien können nur gewinnen.



Kooperationsseminar mit dem DGB-Bildungswerk Hessen e.V.

Die Übernachtungen vom 19.10. bis 24.10.2025 sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.



Wir über uns

Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. wurde 1990 gegründet, um Arbeitnehmer*innen Zugänge zu Bildung zu eröffnen. Es ist nach dem Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz als Träger der Erwachsenenbildung anerkannt und nach QVB Stufe A zertifiziert. Seit 2024 ist das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. bei der Bundeszentrale für Politische Bildung anerkannt. Das Bildungsangebot des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. ist breit gefächert und umfasst vier Schwerpunkte:

1. Seit 2016 unterbreiten wir eigene Angebote zur Bildungsfreistellung.
2. Unsere Angebote für Betriebs- und Personalräte sowie Schwerbehindertenvertretungen qualifizieren für die speziellen Aufgaben in diesen Funktionen.
3. Veranstaltungen zu gewerkschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen beschäftigen sich mit konkreten Themen oder grundsätzlichen Aspekten unserer Gesellschaft und unseres Wirtschaftssystems.
4. Angebote im Bereich der kulturellen und historischen Bildung, insbesondere zur Geschichte des Nationalsozialismus, ermöglichen eine geschichtliche Einordnung aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen.

Darüber hinaus haben wir zwei Anlaufstellen für arbeitsrechtliche Fragen: Die Beratungsstelle „Faire Mobilität in Thüringen“ informiert und berät Arbeitnehmer*innen aus EU-Mitgliedstaaten, die „Faire Integration Thüringen“ unterstützt Geflüchtete und Drittstaatsangehörige.

**DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.**
Schillerstraße 44
99096 Erfurt

E-Mail
info@dgb-bwt.de

Telefon
0361 - 217 27 0

Telefax
0361 - 217 27 27



TEILNAHMEBEDINGUNGEN



Teilnahmebedingungen für die Angebote des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. im Rahmen des ThürBfG

1. Allgemeines: Die Angebote des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. sind, unabhängig von der Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft, offen für alle. Es gibt keine besonderen Voraussetzungen, um unser Angebot wahrzunehmen. Teilnahmebeschränkungen können sich bei Veranstaltungen ergeben, die sich an bestimmte Zielgruppen richten.



Die im Bildungsprogramm vorgestellten Seminare werden dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport zur Anerkennung als Bildungsfreistellung vorgelegt. Nach erfolgter Anerkennung kann der Freistellungsanspruch nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz (ThürBfG) geltend gemacht werden. Unsere Veranstaltungen werden mit öffentlichen Mitteln bezuschusst.

2. Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt schriftlich beim Veranstalter. Durch die Anmeldung erklären sich die Teilnehmer*innen mit der Speicherung, Be- und Verarbeitung personenbezogener Daten für Zwecke der Seminarabwicklung einverstanden.



3. Zahlungsbedingungen: Nach Erhalt der Anmeldebestätigung ist eine Anzahlung in Höhe von 50,- Euro zu leisten. Der Restbetrag wird spätestens sechs Wochen vor Seminarbeginn fällig.

4. Zustandekommen des Teilnahmevertrages: Mit dem Eingang der Anmeldung inklusive aller für das Seminar relevanten personenbezogenen Daten sowie der Anzahlung des Teilnahmebeitrags auf unserem Konto gilt der Teilnahmevertrag als geschlossen.



5. Preise und Leistungsumfang: Die Höhe des Teilnahmebeitrags ist dem aktuellen Programmheft bzw. unserer Homepage zu entnehmen. Teilnehmer*innen, die keiner DGB-Mitgliedsgewerkschaft angehören, zahlen in der Regel einen höheren Teilnahmebeitrag. Für Kooperationsseminare, Seminare ohne Übernachtung und Auslandsseminare gelten besondere Bedingungen. Bei Seminaren, die als berufliche Bildung anerkannt werden und ggf. für Anerkennungen einzelner Bundesländer können zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. In dem Teilnahmebeitrag sind die Programmkosten sowie die Unterbringung im Doppelzimmer, soweit dies nicht ausdrücklich anders beschrieben wird, enthalten. Bei einigen Seminaren erfolgt die Abrechnung der Unterbringungskosten direkt mit dem Hotel.



Einzelzimmer stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung und können mit der Anmeldung erfragt werden. Ein Anspruch auf ein Einzelzimmer besteht nicht. Der Einzelzimmerzuschlag wird in der Regel vom Teilnehmenden bei der Anreise direkt im Hotel bezahlt. Die angebotene Verpflegung ist ebenfalls dem Programmheft bzw. unserer Homepage zu entnehmen.

Sollten Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen werden, kann kein Anspruch auf Erstattung geltend gemacht werden. Die Anreise erfolgt in der Regel individuell auf Kosten der Teilnehmer*innen.



Studierende und Arbeitslose erhalten für Inlandsseminare bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises eine Ermäßigung in Höhe von 50 % des Teilnahmebeitrages. Für Auslandsseminare ist keine Ermäßigung möglich.

6. Rücktritt: Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen. Als Rücktrittszeitpunkt gilt der Eingang der schriftlichen Rücktrittserklärung. Für Seminare ohne Übernachtung und Verpflegung gelten die gesonderten Stornogebühren unter Punkt 3.

1. Bei einem Rücktritt bis sechs Wochen vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe der Anzahlung fällig.

2. Bei einem späteren Rücktritt fallen folgende Stornogebühren an:

- 42. – 22. Tag vor Seminarbeginn: 25 %
- 21. – 7. Tag vor Seminarbeginn: 50 %

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- ab dem 6. Tag vor Seminarbeginn: 100 % des Teilnahmebeitrags
- 3. Für Seminare ohne Übernachtung und Verpflegung fallen folgende Stornogebühren an:
 - bis 22 Tage vor Seminarbeginn: Anzahlung
 - 21. – 7. Tag vor Seminarbeginn: 50 %
 - ab dem 6. Tag vor Seminarbeginn: 100 % des Teilnahmebeitrags

Stornokosten, die bei gemeinsamer Anreise durch die Absage von Teilnehmenden entstehen, sind von ihnen selbst zu tragen.

Sollte der Arbeitgeber Teilnehmenden den Bildungsurlaub verweigern, wird die Anzahlung nach Vorlage einer schriftlichen Ablehnung des Arbeitgebers zurückerstattet.

7. Rücktritt durch den Veranstalter: Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. behält sich vor, ein Seminar aus wichtigen Gründen abzusagen. In diesem Fall werden die bereits gezahlten Teilnahmebeiträge in voller Höhe zurückerstattet. Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. behält sich ebenfalls vor, Änderungen bei der Unterbringung vorzunehmen, sofern sie den Teilnehmenden zumutbar sind.

Die Teilnahme an den Seminaren ist verpflichtend. Sollten einzelne Teilnehmende nicht zu dem Seminar erscheinen oder ungeachtet einer Abmahnung durch das Team das Seminar nachhaltig stören, kann das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. während einer Veranstaltung ohne Einhaltung einer Frist vom Teilnahmevertrag zurücktreten und auf der sofortigen Abreise bestehen. Eventuell entstehende Kosten für Übernachtung und Verpflegung sind von der/dem Teilnehmenden zu tragen.

8. Versicherung und Haftung: Schäden, die von Teilnehmenden grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden, sind von diesen bzw. ggf. deren Erziehungsberechtigten selbst zu tragen.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet keinerlei Versicherung. Um sich vor Kostennachteilen, insbesondere bei Auslandsseminaren, zu schützen, wird der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung und evtl. eines Versicherungspakets, das im Allgemeinen die Gepäck-, Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung während des Auslandsaufenthalts umfasst, angeraten.

9. Beförderung: Bei Seminarreisen mit gemeinsamer Anreise (Bahn, Flug, Bus etc.) wird die Beförderung durch das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. nur vermittelt. Es gelten die Reisebedingungen der Unternehmen, die die Beförderung erbringen. Die Haftung vom DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. ist beschränkt entsprechend der Regelung § 651 h Abs. 1 und 2 BGB.

10. Kinderbetreuung

Für Kinder von 3 bis einschließlich 12 Jahren bieten wir bei den entsprechend ausgeschriebenen Seminaren während der Seminarzeiten eine Betreuung an. Die Kinderbetreuung umfasst keine Haftpflicht- und Unfallversicherung.

Bei den Familienseminaren sind sowohl Kinder als auch Jugendliche herzlich willkommen. Es werden altersgerechte sowie gemeinsame Einheiten angeboten. Das jeweilige Mindestalter der Kinder sowie die Teilnahmegebühren sind dem Programmheft bzw. unserer Homepage zu entnehmen.

11. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Teilnahmevertrags hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Teilnahmevertrags zur Folge. Dies gilt ebenso für die Teilnahmebedingungen.

Stand: 1. September 2020





Bildungsgutschein für Schnellentschlossene

Du willst Dein Recht auf Bildungsfreistellung nutzen, hast aber Probleme, ein Seminarangebot zu finanzieren? Die NGG unterstützt alle bildungshungrigen NGG-Mitglieder* der Region Thüringen mit einer Kostenrückerstattung in Höhe von 100,- Euro pro Jahr. Ver.di-Mitglieder** in Thüringen können eine Kostenrückerstattung in Höhe von 200,- Euro von ver.di erhalten.

Nähere Infos für NGG-Mitglieder: 0361 - 666 440
Nähere Infos für ver.di-Mitglieder: 0361 - 211 72 22

* NGG-Mitgliedern aus Thüringen kann jeweils 100,- Euro Unterstützung gezahlt werden, begrenzt auf 10 Personen bis Ende 2025. Die Unterstützung ist nur zu gewähren, wenn es sich um Bildungsmaßnahmen nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz (ThürBfG) des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. handelt.

** ver.di-Mitgliedern aus Thüringen, begrenzt auf 10 Personen, kann jeweils bis zu 200,- Euro Unterstützung gezahlt werden, bis Ende 2025. Die Unterstützung ist nur zu gewähren, wenn es sich um Bildungsmaßnahmen gewerkschaftlicher oder gewerkschaftsnaher Bildungsträger nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz (ThürBfG) handelt und nachweisbar keine andere finanzielle Unterstützung möglich ist.



Es gibt viele Gründe für eine Mitgliedschaft bei



und



Gewerkschaftsmitglied werden – jetzt!



Viele Seminare nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz haben geringere Teilnahmebeiträge für Gewerkschaftsmitglieder. Doch nicht nur deshalb ist es sinnvoll, Mitglied in einer Gewerkschaft zu sein. Gewerkschaften führen Tarifverhandlungen, bieten einen Rechtsschutz bei arbeitsrechtlichen Fragen und sind eine starke Solidargemeinschaft – und das seit über 150 Jahren.

Der Mitgliedsbeitrag der DGB-Gewerkschaften wird solidarisch berechnet, er beträgt monatlich (in der Regel) 1 % des Bruttoeinkommens. Für Studierende, Arbeitslose und Rentner*innen gibt es vergünstigte Beiträge.

Weitere Infos unter:

www.dgb.de/service/mitglied-werden



SEMINARANMELDUNG (PER FAX 0361 - 2172727)



Seminartitel* _____

Termin/Ort* _____



Name*, Vorname* _____

Straße*, Hausnummer* _____



PLZ*, Ort* _____

Telefon*, E-Mail* _____



Gewerkschaftsmitglied

ja, und zwar: _____

nein

Bundesland der Arbeitsstelle* _____

Übernachtung?*

Einzelzimmer Doppelzimmer ohne Übernachtung



_____ Datum

_____ Unterschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen (S. 22-23) und die Datenschutzbestimmungen an.

Hinweise zum Datenschutz

Bei der Anmeldung zu unseren Bildungsveranstaltungen werden personenbezogene Daten erhoben, die Voraussetzung für eine Anmeldung und das Zustandekommen eines Teilnahmevertrages sind. Diese personenbezogenen Daten werden automatisiert gemäß Art. 6 Absatz 1 b der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) innerhalb des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. verarbeitet. Darüber hinaus ist eine Weitergabe an Empfänger*innen außerhalb des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. (Referent*innen, Seminarhäuser, Kooperationspartner*innen) bei Erforderlichkeit für die Planung und Durchführung der Veranstaltung zulässig.

JAHRESÜBERSICHT 2025

Termin	Titel	Ort
31.03. – 04.04.2025	Digitalisierung? - Kein Stress! Raus aus dem Stress, fit bleiben im digitalen Zeitalter	Zinnowitz (MV)
07.04. – 11.04.2025	Das Ökosystem Meer – die Ostsee und ihre Küsten	Stralsund (MV)
05.05. – 09.05.2025	Wohnen ist Menschenrecht! Die soziale Frage ums Wohnen in Wien bis heute	Wien (Österreich)
19.05. – 23.05.2025	Eine Region im Umbruch: Die Lausitz	Cottbus (Brandenburg)
16.06. – 20.06.2025	500 Jahre Bauernkrieg in Thüringen	Erfurt (Thüringen)
23.06. – 27.06.2025	Naturpark Vogelsberg: Eine Region im Spannungsfeld zwischen Naturschutz und wirtschaftlicher Entwicklung	Herbstein (Hessen)
30.06. – 04.07.2025	Thüringer Meer, Blaues Gold, Grünes Band – die Vielfalt im Naturpark erleben!	Probstzella (Thüringen)
30.06. – 04.07.2025	Fulda im Spannungsfeld zwischen Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Tourismus	Fulda (Hessen)
21.07. – 25.07.2025	Hier wird Demokratie gemacht! Familienseminar in Thüringen	Weimar (Thüringen)
01.09. – 05.09.2025	Das Grüne Band Deutschland - vom Schaalsee zur Elbe	Boizenburg (MV)
15.09. – 19.09.2025	Das Spiel des Lebens – Bühne frei für (m)ein Meisterstück!	Wangerooge (Niedersachsen)
22.09. – 26.09.2025	Am Rande Europas: Der Alentejo - Landschaft und Landwirtschaft	Beja (Portugal)
13.10. – 17.10.2025	Hiddensee – versteckte Insel im verschwundenen Land	Hiddensee (MV)
20.10. – 24.10.2025	Ruhestand – ab morgen habe ich Zeit! Stillstand oder Chance?	Münster (NRW)
20.10. – 24.10.2025	Mediation - neue Wege zur Konfliktlösung	Zinnowitz (MV)

grün = Ökologie, orange = Ausland, rot = Gesellschaftspolitik, gelb = Individuum und Gesellschaft

alle Seminare



DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.



DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

Schillerstraße 44

99096 Erfurt

Telefon: 0361 - 217 27 0

Telefax: 0361 - 217 27 27

E-Mail: info@dgb-bwt.de

www. dgb-bwt.de